

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Thema: Kultur, Kunst & Musik, Ausgabe: 23
Titel: Erlebniswelt Wald - Im Reich der Bäume (25 S.)

Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus dem Programm »Kindergärten/Kita« der Mediengruppe Oberfranken.* (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen unsere fertig ausgearbeiteten Materialien mit vielfältigen Anleitungen, Kopiervorlagen, Liedern, Geschichten, Experimenten, Bastelideen, Exkursionen und Spielvorschlägen für alle Bildungsbereiche sowie für Kinder unter 3.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/kita.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de
✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach
☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377
<http://www.edidact.de> | <https://bildung.mgo-fachverlage.de>



Erlebniswelt Wald - Im Reich der Bäume

Inhaltsverzeichnis

Wissensvermittlung - Einstein spezial

- Gefahren im Wald

Seite

1

Liederkiste - Auf der Tonleiter durch das Jahr

- Ich hab' einen Freund, das ist der Baum

3

Märchentruhe - Geschichten aus der Zauberlampe

- „Die Alte im Wald“ und „Das Waldhaus“

5

Meditationen und Stilleübungen - Auf der Traumwolke

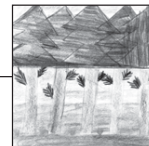
- Fantasiereise „Waldgeister“

11

Spielmobil - Allerlei Spaß für Kids

- Spiele im Wald und auf der Lichtung
- Wald- und Wiesengedichte

13
23



Gefahren im Wald

Ziel: Anspruch: Anzahl der Kinder: Alter der Kinder: Räumliche Voraussetzungen: Materialien: Kosten: Vorbereitungszeit: Durchführungszeit:	<ul style="list-style-type: none"> • Ansprechen der Neugierde, des aktiven Frageverhaltens und des Wissensdrangs • Entwicklung des Wortschatzes und der sprachlichen Fähigkeiten • Entwicklung von kognitiven Fähigkeiten wie logischem Denken und Merkfähigkeit • Erkennen von Zusammenhängen • mittel • ab 4 Kindern • ab 5 Jahren • Stuhlkreis, Kuschelecke oder direkt im Wald • - • - • ca. 10 Minuten • ca. 20 Minuten
---	--

Die Erzieherin muss die Kinder nicht besonders theoretisch auf etwaige Erlebnisse im Wald vorbereiten oder ihnen anhand von Bildern o.Ä. Wissen über den Wald vermitteln. All das geschieht spontan vor Ort. Sie sollten mit einem guten **Naturführer** ausgerüstet sein.

Wichtig ist jedoch, die Kinder über die **Gefahren** zu belehren, die im Wald lauern könnten. Das ist eine wichtige Maßnahme für die Sicherheit der Kinder im Sinne der Aufsichtspflicht.



Schützt den Wald vor
BRANDGEFAHR

Bei Spielen im Wald können verschiedene Gefahren lauern. Zum einen sind es manche Kinder gar nicht gewohnt, sich im Wald zu bewegen, zum anderen gibt es viel Unbekanntes zu entdecken.

Im Wald gibt es giftige Pflanzen (z.B. Pilze), vielleicht ein totes Tier, Zecken oder gefährlich herumliegendes Sturmholz.



Erlebniswelt Wald - Im Reich der Bäume

Wissensvermittlung - Einstein spezial

Giftige Pilze:

Bei Spielen mit den Aspekten „Schmecken, Riechen, Holen, Fühlen“ ist Vorsicht geboten. Keine unbekanntes Pilze sammeln! Bei Unsicherheit diese Spiele weglassen.

Fuchsbandwurm:

Bei Spielen mit Riechen am Waldboden ist Vorsicht geboten.

Zecken:

Die Erzieherin sollte immer eine Zeckenzange mit dabei haben.

Tote Tiere:

Kein Kind darf ein totes Tier berühren!

Brandgefahr:

Offenes Feuer und Zigaretten sind im Wald tabu.

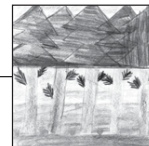
Unfallgefahr:

Bei unübersichtlichem Gelände mit Bruchholz, Felsen und Steinen ist Vorsicht geboten und eine erhöhte Aufsichtspflicht nötig. Die Spiele sind so zu wählen, dass sie dem Gelände angepasst sind. Ein Verbandskoffer sollte immer mit im Wald dabei sein.



! Tipp:

*Falls Sie längere Aktionen planen, ist eine **Information an den Förster** und auch für den **Jäger** wichtig. Erstens ist nicht alles erlaubt und nur mit Einverständnis des Waldbesitzers möglich und zweitens will doch sicherlich niemand dem Jäger vor die Flinte laufen.*



Ich hab' einen Freund, das ist der Baum

Ziel:	<ul style="list-style-type: none"> • Freude am gemeinsamen Singen und Musizieren • Förderung der Sprache und des Wortschatzes • Aufgreifen von Alltagssituationen der Kinder im Lied • Ausbildung des Gedächtnisses für Tonfolge, Rhythmus und Text
Anspruch:	• mittel
Anzahl der Kinder:	• ab 4 Kindern
Alter der Kinder:	• ab 4 Jahren
Räumliche Voraussetzungen:	• Stuhlkreis oder Kuschelecke
Materialien:	• -
Kosten:	• -
Vorbereitungszeit:	• ca. 5 Minuten
Durchführungszeit:	• ca. 10 Minuten

Text: Nortrud Boge-Erli
Melodie: Dorothee Kreuzsch-Jacob

1. Ich hab' ei-nen Freund so wun-der-groß, bei dem ich ger - ne
woh - ne. Er wirft mir Äpf - el in den Schoß aus
sei - ner grü - nen Kro - ne. Ich hab' ei-nen Freund. Ich
hab' ei-nen Traum. Mein Freund, der ist ein Äpf - el - baum.

2. Ich hab einen Freund,
der rauscht und schwingt;
er reicht mir seine Zweige.
Mit Blätterhänden - ob's gelingt,
dass ich nach oben steige?
Ich hab einen Freund,
ich hab einen Traum.
Mein Freund, der ist ein Kastanienbaum.

3. Ich hab einen Freund,
so goldengrün,
ich streichle seine Rinde.
Er wird im Sommer duften und blühen,
mein Baum ist eine Linde.
Ich hab einen Freund,
ich hab einen Traum.
Mein Freund, das ist ein Lindenbaum.